

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großscholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2015

Freitag, 27. Februar 2015

Nummer 9

Gesamtgemeinde

„Verstehen durch Kennenlernen“ – der Arbeitskreis Soziales Netzwerk und die Gemeinde Seckach laden zum Begegnungsabend sowie zur Gründung einer ehrenamtlichen Initiativgruppe zur Betreuung von Flüchtlingen ein
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Krisenherde in der ganzen Welt zwingen immer mehr Männer, Frauen und Kinder, ihre Heimat und alles was sie haben, zu verlassen und einen sicheren Zufluchtsort zu suchen. In Deutschland stehen deswegen Länder, Kreise und Kommunen vor der großen Aufgabe, diese leidgeprüften Menschen angemessen unterzubringen und für ein gedeihliches Miteinander zu sorgen. Auch in Seckach leben schon Flüchtlinge, denn der Neckar-Odenwald-Kreis hat im Rahmen der kreisweiten „vorläufigen Unterbringung“ bereits vor einem Jahr ein Haus im Kinder- und Jugenddorf Klinge angemietet und mit zwei syrischen Familien belegt. Weil die Flüchtlingszahlen aber weiterhin stark ansteigen, muss der Landkreis nunmehr auch von der Möglichkeit der „Kommunalen Anschlussunterbringung“ Gebrauch machen, was ganz konkret für die Gemeinde Seckach bedeutet, dass ihr Ende März acht Flüchtlinge zugewiesen werden. Hiermit verbunden ist nicht zuletzt die Aufgabe, geeignete Unterkünfte zu organisieren und einzurichten. Aufgrund der unverändert problematischen Lage in den Krisengebieten ist damit zu rechnen, dass weitere Zuweisungen folgen werden.

Um diesen Menschen die Eingewöhnung in die für sie völlig fremde Umgebung und Kultur zu erleichtern, sollen auch in Seckach möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für die ehrenamtliche Betreuung von Flüchtlingen gewonnen und zu einer Initiativgruppe zusammengefasst werden. Es ist das erklärte Ziel, in unserer Gemeinde eine Willkommenskultur für Menschen auf der Flucht zu etablieren, damit das Zusammenleben und die Integration von Anfang an gut gelingen.

Vor diesem Hintergrund laden der Arbeitskreis Soziales Netzwerk und die Gemeinde Seckach hiermit unter dem Motto „Verstehen durch Kennenlernen“ die gesamte Bevölkerung recht herzlich zu einem Begegnungsabend sowie zur Gründung der Initiativgruppe auf **Dienstag, den 10. März 2015, um 18.30 Uhr, in den Großen Sitzungssaal des Rathauses**, ein.

Im ersten Teil des Abends, welchen der Arbeitskreis Soziales Netzwerk unter Leitung seiner Moderatorin Frau Maxi-Monika Thürl gestaltet, berichtet mit Herrn Rani Sayel einer der beiden syrischen Familienväter aus der Klinge über das Leben in Syrien vor dem Krieg, über die Flucht sowie über die Erfahrungen hier in Deutschland; darüber hinaus wird er für Fragen zur Verfügung stehen. Begleitet wird Herr Sayel von Frau Christa Parstorfer und Frau Margarete Zeller-Heilig, die die beiden syrischen Familien schon seit ihrer Ankunft in Seckach ehrenamtlich betreuen. Ein hoffentlich reger Gedankenaustausch schließt sich an.

Nach der Pause wird dann unter Federführung der Gemeindeverwaltung die konstituierende Auftaktveranstaltung zur Bildung der ehrenamtlichen Initiativgruppe mit all jenen Bürgerinnen und Bürgern stattfinden, die sich künftig in unserer Gemeinde in die ehrenamtliche Betreuung von Flüchtlingen einbringen wollen. Der Gründung sollen sich die Findung eines geeigneten Namens sowie die Erarbeitung und die Festlegung erster konkreter Unterstützungsmaßnahmen anschließen.

Angemerkt sei noch, dass unsere Initiative dankenswerterweise auch von den in unserer Gemeinde ansässigen christlichen Kirchen unterstützt wird. Mit der nochmaligen herzlichen Einladung zum Besuch dieser sicherlich hoch interessanten Veranstaltung verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Thomas LUDWIG, Bürgermeister

Wohnungen für Flüchtlinge gesucht!

Der Gemeinde Seckach werden vom Landratsamt des Neckar-Odenwald-Kreises Ende März im Rahmen der Kommunalen Anschlussunterbringung acht Flüchtlinge zugewiesen. Es muss davon ausgegangen werden, dass es in den folgenden Monaten zu weiteren Zuweisungen kommen wird.

Im Rahmen der Kommunalen Anschlussunterbringung hat die Gemeinde Seckach die Aufgabe, für die ihr zugewiesenen Flüchtlinge Wohnraum zu organisieren und einzurichten. Der Mietvertrag für diese Wohnungen wird zwischen dem Vermieter und der Gemeinde Seckach geschlossen. Erste Wohnungen sind der Gemeinde bereits angeboten worden, aber es besteht noch weiterer Bedarf. Daher ergeht hiermit an alle Bürgerinnen und Bürger, die über leerstehende Häuser oder Wohnungen verfügen, die herzliche Bitte, ihr Interesse an einer Vermietung bei der Gemeindeverwaltung Seckach anzumelden. Zuständige Ansprechpartnerin im Rathaus ist Frau Ann-Kathrin Lamla, Tel. 06292/ 9201-14, E-Mail: Lamla@seckach.de, die auch gerne weitere Auskünfte erteilt.

Bericht aus der Rhein-Neckar-Zeitung vom 21. Februar 2015 Seckach will „Flüchtlingen guter Gastgeber sein“

Die RNZ sprach mit Bürgermeister Ludwig, Verwaltungsangestellten und ehrenamtlichen Unterstützern. Man habe bereits gute Erfahrungen gemacht.



Zwei Familien aus Syrien leben bereits seit einigen Monaten im Kinder- und Jugenddorf Klinge. Wie die Integration dieser Menschen bis dato verlaufen ist, besprach die Rhein-Neckar-Zeitung mit Bürgermeister Thomas Ludwig, Hauptamtsleiterin Doris Kohler sowie mit der Ansprechpartnerin zum Thema "Kommunale Anschlussunterbringung" im Rathaus, Ann-Kathrin Lamla, und den ehrenamtlichen Helfern Maxi-Monika Thürl, Christa Parstorfer, Inge Marie Bonin und Gabriele Aurin.
Foto: P. Ambros

Seckach. (pam) Im Neckar-Odenwald-Kreis gibt es - wie in vielen anderen Gemeinden auch - aktuell kaum ein soziales Thema, das die Gemeinden und ihre Menschen mehr beschäftigt und bewegt als die Flüchtlingsproblematik und die Aufnahme und Unter-

bringung von Asylbewerbern in der Region. Während in vielen Gemeinden im Kreis die Flüchtlinge aber erst noch erwartet werden, hat man in Seckach bereits im vergangenen Jahr Flüchtlinge aufgenommen und somit bereits erste Erfahrungen sammeln können. Konkret werden im Kinder- und Jugenddorf Klinge seit Februar bzw. September 2014 zwei syrische Flüchtlingsfamilien beherbergt. Die Gemeinde und viele ehrenamtliche Helfer sind momentan dabei, sich auf die Aufnahme weiterer Asylbewerber vorzubereiten. Vorgesehen ist die Unterbringung von acht weiteren Personen, die Anfang April erwartet werden. Weitere dürften aufgrund der weltpolitischen Lage aber wohl noch dazu zukommen. Wie die Integration der bisherigen 15 Flüchtlinge bis dato verlaufen ist, darüber sprach die Rhein-Neckar-Zeitung am Donnerstag mit Seckachs Bürgermeister Thomas Ludwig, Hauptamtsleiterin Doris Kohler sowie mit der Ansprechpartnerin zum Thema „Kommunale Anschlussunterbringung“ im Rathaus, Ann-Kathrin Lamla, und den ehrenamtlichen Helfern Christa Parstorfer, Gabriele Aurin, Maxi-Monika Thürl und Inge Marie Bonin. Zwar befindet sich die ehrenamtliche Arbeit zur Integration der Asylbewerber in Seckach erst noch im Aufbau, dennoch kann bereits auf erste Erfolge verwiesen werden. So sind beispielsweise die Jugendlichen der beiden syrischen Flüchtlingsfamilie schon gut ins Vereinsleben eingebunden und örtlichen Sport- und Schwimmvereinen beigetreten. Sie besuchen die Schule und konnten auf diese Weise erste Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen. Die Erwachsenen schaffen dies vor allem durch die Unterhaltung guter nachbarschaftlicher Beziehungen sowie die Einbindung bei Festen und Veranstaltungen. Erst vor wenigen Tagen mischten die Flüchtlinge beispielsweise als „Klingeteufel“ beim Fastnachtumzug mit.

„Wir versuchen, sie Anteil nehmen zu lassen“, sagt Christa Parstorfer, die die Flüchtlinge ehrenamtlich betreut. Die Erfolge wurden möglich, nachdem Berührungängste abgebaut waren. Maxi-Monika Thürl dazu: „Anfängliche Reibungspunkte sind ganz normal.“ Sie ist Sprecherin des Arbeitskreises „Soziales Netzwerk“, der im Rahmen der lokalen Agenda der Gemeinde vor einigen Jahren ins Leben gerufen wurde, um benachteiligte Menschen in ihrem Alltagsleben zu unterstützen.

Dieser Unterstützung bedürfen auch die Asylbewerber, die mit ihrem neuen Lebensumfeld und einer anderen Kultur zurechtkommen müssen. Viele für uns selbstverständliche Dinge sind ihnen fremd. Das gilt nicht nur für die Öffnungszeiten des Supermarkts oder die Trennung von Müll, sondern gerade auch für die für die Flüchtlinge oftmals verwirrenden bürokratischen Normen in Deutschland. In Syrien beispielsweise wird fast alles noch „per Handschlag“ erledigt; mit dem hierzulande üblichen „Papierkram“ klarzukommen, ist für die Flüchtlinge recht schwer, wie die Erfahrungen in Seckach zeigen.

Bei der Eingewöhnung helfen die Ehrenamtlichen in begleitender Funktion bei Gängen zu Ämtern und Ärzten sowie beim Ausfüllen von Formularen. „Das sind sehr viele Informationen, die man am Anfang gar nicht so schnell verarbeiten kann“, erklärt Christa Parstorfer. Und Bürgermeister Thomas Ludwig ergänzt: „Zwar bezahlt der Landkreis die Miete für geeignete Räumlichkeiten, doch die soziale Integration steht auf einem völlig anderen Blatt. Entsprechend ist Hilfsbereitschaft gefordert, denn es kommen ja keine Maschinen, sondern Menschen zu uns“.

Argwöhnische Reaktionen gegenüber Flüchtlingen beruhen zu meist auf Missverständnissen oder fehlender Information, ist der Bürgermeister überzeugt. Zwar hört man vereinzelt Stimmen, dass Flüchtlinge in Deutschland nichts selber in die Hand nehmen würden. Wirft man allerdings einen Blick auf die Gesetzeslage, so sieht man, dass etwa ein Sprachkurs ohne Aufenthaltsgenehmigung geschweige denn eine Arbeitsaufnahme überhaupt nicht möglich ist. „Eine Familie wartet bereits seit einem Jahr auf die Erlaubnis“, berichtet Parstorfer. Man wolle sich integrieren und

schnell Fuß fassen, doch die Bürokratie stelle sich als Hindernis heraus, das zunächst einmal überwunden werden müsse.

Seitens der Flüchtlinge wird immer wieder betont, wie dankbar sie für die ihnen entgegen gebrachte Gastfreundschaft und die Hilfen sind. Ihr Ziel ist es, wie ebenso im Pressegespräch deutlich wurde, selbst wieder für die eigene Familie sorgen zu können. Auch hier kommen ehrenamtliche Helfer ins Spiel: Gabriele Aurin und Margarete Zeller-Heilig geben ehrenamtlich Sprachkurse für Kinder und Erwachsene, um die Wartezeit auf die staatliche Erlaubnis möglichst gut zu nutzen. Leicht ist dieses Unterfangen allerdings nicht: Immerhin muss die deutsche Sprache inklusive des kompletten Alphabets von Grund auf erklärt und erlernt werden, da in Syrien ganz andere Schriftzeichen genutzt werden.

Es ist schon viel getan worden, aber es muss, wie man vor Ort weiß, auch noch einiges getan werden. Um das Miteinander zwischen der Seckacher Bevölkerung und den Flüchtlingen weiter zu fördern, findet am Dienstag, 10. März, ab 18.30 Uhr, im Seckacher Rathaus unter der Regie des „Sozialen Netzwerks“ eine Informationsveranstaltung statt. Dann wird der Vater einer der beiden hier lebenden syrischen Familien über das Leben vor dem Krieg, über die Flucht sowie über das neue Leben in Seckach berichten und Fragen der Bevölkerung beantworten. Im Anschluss soll ein Arbeitskreis aus Freiwilligen gebildet werden, die sich sozial engagieren möchten. Im Raum stehen dabei Ideen wie etwa ein Paten- oder Betreuersystem sowie die Hoffnung auf Spenden zur Beschaffung von Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen für die Flüchtlinge.

Wie betont wurde, ist die Gemeinde Seckach derzeit intensiv darum bemüht, Wohnungen für die Unterbringung der im März oder April eintreffenden acht Flüchtlinge anzumieten. „Wir sind den Bürgern, die Wohnraum zur Verfügung stellen, sehr dankbar“, betont Thomas Ludwig.

In Seckach blickt man der Ankunft von Flüchtlingen also positiv entgegen: „Seckach war schon immer eine Zuzugsgemeinde, die letztlich von diesem Zuzug stark profitiert hat“, stellt der Bürgermeister fest. So seien schon nach dem Zweiten Weltkrieg im Altkreis Buchen Tausende von Menschen wohlwollend aufgenommen und integriert worden. „Wenn sich die Flüchtlinge geborgen fühlen, wird die Integration erheblich erleichtert“, betont Ludwig. Und genau das möchte man in Seckach ermöglichen, wie die Teilnehmer der Gesprächsrunde unisono erklärten.

Ehrenbürger wurde 85 – öffentlicher Empfang für Geistlicher Rat Pfarrer Herbert Duffner

„Er ist Geistlicher Rat und Pfarrer aus Berufung, Ehrenbürger der Gemeinde Seckach, Gründer der Bibliothek des Judentums in Buchen, Initiator der heute noch erscheinenden Jugenddorfzeitung und war über drei Jahrzehnte lang Dorfleiter und Vorsitzender des Vorstandes im Kinder- und Jugenddorf Klinge.“ Die Rede ist von Pfarrer Herbert Duffner, der im Beisein zahlreicher Gäste im Bernhardsaal in der Klinge seinen 85. Geburtstag im Rahmen eines Empfanges durch das Kinder- und Jugenddorf sowie die Gemeinde Seckach feiern konnte. „Sie bekunden mit ihrer Anwesenheit auch eineinhalb Jahrzehnte nach dem Weggang von Pfarrer Duffner nach seinem Alters(un)ruhesitz in Überlingen am Bodensee ihre enge Verbundenheit zur Person und zum Lebenswerk unseres Jubilars“. So Bürgermeister Thomas Ludwig nach dem musikalischen Auftakt von Kalman Irmay am Klavier und dem gemeinsamen Willkommensgruß mit Dorfleiter Georg Parstorfer an Landrat Dr. Achim Brötel, Ministerin a.D. Barbara Schäfer-Wiegand, Alexander Winter als Vertreter der Gemeinde Billigheim, Seckachs Bürgermeister a.D. Peter Knoche und an die ehemaligen sowie aktuellen Gemeinde- und Ortschaftsräte. Ein weiterer Willkommensgruß galt den Vertretern der Kirchen, Banken und Vereine sowie der Stiftung „Bücherei des Judentums“ in Buchen, der Schulen, dem aktuellen Verwaltungsleiter Dieter Gronbach und seinem Vorgänger Georg Groß sowie Dr. Johann Cassar in seiner Funktion als 1. Vorsitzender des Klingevorstandes. Für eine gelungene Umrahmung der Feierstunde zeichneten zudem noch die Gitarrengruppe der St. Bernhardschule, die Musikschule Bauland mit Tim Winkelhöfer (Gesang) und Klaus Winkelhöfer am Klavier, die Tanzgruppe Hedwig Keppler und der Gesangverein Seckach verantwortlich. Dr. Cassar ging in seiner Laudatio auf das Wirken des Jubilars ein und hob besonders die immense Aufbauarbeit mit Konsolidierung und notwendigen Veränderungen sowie zahlreicher Bautätigkeiten durch Herbert Duffner hervor. Der Niederschlag in der Gründung der Judentumbibliothek fand sich in der Beschäftigung Duffners mit theologischen Studien zu Martin Buber und im Leitbild der Klinge „Ein

Herausgeber: Gemeinde Seckach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:

Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Ort zum Leben – ein Ort der Begegnung“ wieder. Cassar erinnerte auch an die zahlreichen Kunstwerke, das Spielgelände und die Zeit als Pfarrgemeinde in der Klinge unter der Agide von Pfarrer und Seelsorger Herbert Duffner. Als Präsent zum 85. Geburtstag überreichte er an den Jubilar einen Beitrag für die Stiftung „Bücherei des Judentums Buchen“. Namens der Gemeinde gratulierte Bürgermeister Thomas Ludwig seinem Ehrenbürger, der von 1969 bis 2000 in der Gemeinde wohnhaft war, 29 Jahre als Dorfleiter fungierte und 31 Jahre als Seelsorger der Pfarrkurie St. Bernhard wirkte. Ludwig ging u.a. auf die enge Beziehung zwischen Gemeinde und Klinge ein, die sich nicht nur in Form von Festen, Veranstaltungen und überregionalen Aktivitäten widerspiegelt, sondern vor allem in den gelebten Begriffen wie Vertrauen, Achtung und Verständnis ihre Bedeutung finde. Erinnerung fand auch die Klinge als bedeutender Arbeitgeber, das Mitwirken des Jubilars in den umliegenden Kirchengemeinden, sein Engagement bei der Aufnahme von Boat-People aus Vietnam, Kindern aus Eritrea und Asylbewerbern. „An der guten Entwicklung, die unser Gemeinwesen in den vergangenen Jahrzehnten nahm, haben sie einen nicht geringen Anteil“. Als Dank und Anerkennung überreichte der Bürgermeister ebenso wie Diakon Josef Depta im Namen der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Seckach-Osterburken eine Spende an die Stiftung. Überzeugt, dass Pfarrer Duffner trotz oder wegen seines enormen Arbeitspensums als Dorfleiter, Pfarrer, Seelsorger und Vorsitzender zahlreicher Verbände ein Leben gelebt habe, in dem das Gebet immer seinen Platz hatte. Die Glückwünsche des Kreistages und des Landkreises übermittelte Landrat Dr. Achim Brötel in gewohnt kurzweiliger Manier. „In der Nachfolge des unvergessenen Gründers, Pfarrer Heinrich Magnani, haben sie die Klinge unter ihrer Leitung zu dem gemacht, was sie noch heute ist: ein Ort zum Leben, ein Ort der Begegnung“. Als Landrat dankte er auch namens der heimischen Bevölkerung für Duffners Wirken bei der Installation und Gründung der Stiftung „Judentum-Buchen“ mit Bücherei in den Räumlichkeiten des Beghinen-Klösterles. Mit einem Dank an die jahrelange vertrauliche und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis und dem Jubilar überreichte der Landrat einen „Neckar-Odenwald-Kreisler“ und ebenfalls eine Zuwendung an die Stiftung. Der Jubilar selbst dankte in seiner gewohnt bescheidenen Art für die zahlreichen Glückwünsche und gab einen Kurzauszug seines „Hocharbeitens“ vom Bodensee über Freiburg und eine Lehrwerkstatt nach Heidelberg als Studentenpfarrer in der bewegten Zeit der 68er bis zum Kinder- und Jugenddorf Klinge in Nordbaden, wo er sehr gerne über 30 Jahre Zuhause war. Dankbar dachte er aber auch an seine absolut zuverlässigen und verantwortungsbewussten Mitarbeiter im Kinderdorf zurück, die trotz seiner häufigen amtsbezogenen Abwesenheit mit bewundernswerter Selbstständigkeit wirkten. Nach dem gemeinsam gesungenen Lied „Hoch Badnerland“ traf man sich zu einem Gedankenaustausch im Rahmen eines Stehempfanges.



Unsere Aufnahme zeigt den Jubilar (5. von links) im Kreise zahlreicher Repräsentanten der Klinge, aus Politik und Gesellschaft.

Saisoneroöffnung im „Museum im Wasserschloss“!

Mit dem Eintreffen der ersten Frühlingsvorboten endet traditionell auch die Winterpause im „Museum im Wasserschloss“ Großeicholzheim, weshalb hiermit herzlich auf **Sonntag, den 8. März 2015, von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr**, zur Saisoneroöffnung eingeladen wird. Die ehrenamtlichen Aktiven des Vereins „Großeicholzheim und seine Geschichte“ e.V. haben in den letzten Wochen wieder fleißig Hand angelegt und die Ausstellungs-

räume einer ordentlichen Frühjahrskur unterzogen. Als Treffpunkt für die ganze Bevölkerung sowie für alle Heimatkundler aus nah und fern hat das Museum auch im siebten Jahr seines Bestehens nichts an Anziehungskraft verloren. Auf Ihren Besuch freuen sich die ehrenamtlichen Museumsführer sowie alle Helfer des Vereins „Großeicholzheim und seine Geschichte“ e.V. und die Gemeinde Seckach.

Nächster Blutspendetermin in Seckach

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und DRK OV Seckach bittet um Ihre Blutspende am:

Montag, den **16. März 2015**, von 14.30 bis 19.30 Uhr, Seckachtalhalle, Schulstr. 3, 74743 Seckach

Blutspenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Das DRK bittet Sie, zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de [http://www.blutspende.de/] und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter Tel. 0800/1194911 (montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr)

Veranstaltungskalender

März 2015

- | | |
|--------------|---|
| 3. März | Meditationsabend des Vereins Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V. |
| 6. März | Weltgebetstag der kfd St. Sebastian |
| 6. März | JHV des Schützenvereins Seckach |
| 7. März | Frühjahrsschnittkurs des Verbandes Wohneigentum Seckach in Seckach |
| 7. März | JHV der FFw Abteilung Seckach |
| 8. März | JHV des GV Seckach |
| 8. März | Saisoneroöffnung Museum im Wasserschloß Großeicholzheim |
| 10. März | Informationsabend des Vereins Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V. |
| 13. März | JHV SC Klinge Seckach |
| 14. März | Theateraufführung des HV Seckach in der Seckachtalhalle |
| 14.–15. März | Hallenturnier des SV Großeicholzheim in der Schloßgartenhalle |
| 15. März | Wahl des Pfarrgemeinderats der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterb.-Seckach |
| 16. März | Blutspenden in der Seckachtalhalle |
| 21. März | JHV der FFw Abteilung Großeicholzheim |
| 21. März | Theateraufführung des HV Seckach in der Seckachtalhalle |
| 21. März | GV des Sportanglervereins Seckach |
| 22. März | GV des MV Seckach |
| 26. März | Frühjahrsschnittkurs des Verbandes Wohneigentum Seckach in Seckach |
| 28. März | JHV des MGV Großeicholzheim |
| 28. März | Student Jamboree des Yellow Rabbits Square Dance Clubs in der Schloßgartenhalle |



Arbeitskreis Soziales Netzwerk Seckach

Verstehen durch Kennenlernen

Syrische Familien in Seckach

Das Soziale Netzwerk Seckach lädt herzlich ein zu einem Begegnungsabend.

In diesen Tagen lesen wir viel über die ankommenden Flüchtlinge und die damit verbundenen Probleme. An dem Begegnungsabend aber sollen Sie die Gelegenheit haben, aus erster Hand et-

was über die Flüchtlingssituation zu erfahren und sie aus dem Blickwinkel eines Betroffenen kennenzulernen. Ein syrischer Familienvater berichtet.

Termin: Dienstag, 10. März 2015, 18.30 Uhr

Ort: Rathaus Seckach, Großer Sitzungssaal

Auf die Bekanntmachung unter der Rubrik „Gesamtgemeinde“ wird verwiesen.

Abfallkalender für alle Ortsteile März 2015

Restmüll:	Dienstag, 10. 3. Dienstag, 24. 3.
Gelber Sack:	Dienstag, 3. 3. Dienstag, 17. 3. Montag, 30. 3.!
Altpapier:	Samstag, 7. 3. Seckach+Zimmern Samstag, 21. 3. Großscholzheim
Grüngut:	Mittwoch, 18. 3. Großsch.+Zimm. Donnerstag, 19. 3. Seckach

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“

Am Dienstag, den 3. 3. 2015, 18.30 Uhr, findet im Sitzungssaal des Adelsheimer Rathauses (Marktstraße 7) eine öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“ statt, zu der die Bürgerinnen und Bürger hiermit recht herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“, in Kraft seit 7. 7. 2006 hier: Änderung im Parallelverfahren für die Erweiterung der bestehenden Abgrenzungs- und Abrundungssatzung zur Aufnahme einzelner bebauter sowie unbebauter Flächen auf Gemarkung Leibenstadt – nach dem vereinfachten Verfahren gemäß § 13 Baugesetzbuch
2. Bekanntgaben
3. Anträge, Anfragen und Anregungen

Gramlich
Verbandsvorsitzender

Schulnachrichten

Informationsveranstaltungen der Schefflentschule mit den Standorten Billigheim – Schefflenz – Seckach

Für die künftigen Fünftklässler und deren Eltern finden die Informationsveranstaltungen zur Werkrealschule jeweils um 14.00 Uhr wie folgt statt:

– **Dienstag, 10. März 2015, am Standort Seckach**

– **Mittwoch, 11. März 2015, am Standort Billigheim**

Die Schülerinnen und Schüler können die Räumlichkeiten vor Ort und die am Standort unterrichtenden Lehrkräfte kennenlernen. Während die Eltern sich ausführlich über den Bildungsgang der Werkrealschule informieren und offene Fragen klären können, ist für die Schülerinnen und Schüler ein kleines Programm vorbereitet.

Grundschule Großscholzheim wünscht einen sauberen Schulhof

Fünf Schülerinnen entdeckten auf dem Schulhof der Grundschule Großscholzheim große Glasscherben und Glasflaschen. Sie sammelten in zwei Tagen ca. zwei Eimer voll Müll auf. Die Mädchen wollen, dass man den Müll in den Mülleimer auf dem Schulhof wirft oder mit nach Hause nimmt.

Sie bitten alle, das Schulgelände wieder sauber zu verlassen. Außerdem wünschen sie sich noch, wenn man Müll sieht, diesen aufzuheben.

Es wäre schön, wenn auch an der Bushaltestelle mehr auf Sauberkeit geachtet würde!

Standesamtliche Nachrichten

für Januar: Sterbefall

Stromer, Hilde Herta

* 17. 7. 1936 † 17. 1. 2015

Großscholzheim

Die Gemeinde betrauert das Ableben ihrer Mitbürgerin.

Altersjubilare

28. 2. Wilhelmina Götz Seckach 77 Jahre
5. 3. Renate Dünzl Zimmern 80 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienst

Ärztlicher Notfalldienst

Patienten können an den Wochenenden und den Feiertagen ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis in **Buchen, Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37c**, oder in die Notfallpraxis **Mosbach, Sulzbacher Str. 17**, kommen.

Öffnungszeiten

Notfallpraxis Buchen

Samstag 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Notfallpraxis Mosbach

Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Mittwoch 13 bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 8 bis 7 Uhr

Für dringend erforderliche Hausbesuche können Patienten zu dieser Zeit den diensthabenden Arzt in Buchen unter der Telefonnummer 06281/19292 und in Mosbach unter der Telefonnummer 06261/19292 erreichen. Unter der Woche wird der ärztliche Bereitschaftsdienst von den Ärzten in der Notfallpraxis Mosbach geleistet. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst oder dem Notarzt zu verwechseln! Vor allem **bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei Vergiftungen, Atemnot oder Bewusstlosigkeit, muss der Rettungsdienst unter der 112 kontaktiert werden.**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege
- ☛ Medizinische Versorgung
- ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☛ Pflegeberatungsbesuche
- ☛ Unverbindliche Beratung und Information
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

28. 2.–2. 3. 2015 ZA. R. Weckbach, Obere Vorstadtstr. 3, 74731 Walldürn, Tel. 06282/929123

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Sa.	Sonnen-Apotheke Buchen, Brucknerstr. 13, Tel.: 06281/56 00 22, 74722 Buchen, Odenwald
So.	Kastell-Apotheke, Friedrichstr. 12, Tel.: 06291/6 80 07, 74706 Osterburken
Mo.	Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Tel.: 06281/38 86, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Di.	Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Tel.: 06297/9 50 55, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Mi.	Apotheke Oberschefflenz, Hauptstr. 98, Tel.: 06293/2 87, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

Do. Die Odenwald Apotheke, Hofstr. 10, Tel.: 06281/
5. 3. 2015 5 26 00, 74722 Buchen, Odenwald
Fr. Bauland-Apotheke, Marktstr. 5 A, Tel.: 06291/
6. 3. 2015 6 21 30, 74740 Adelsheim
Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am
folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im
Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst
haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienst-
kreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhält-
lich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgen-
der Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt
werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr.
22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung
Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800 / 111 0 111

bundesweit-gebührenfrei



OT Seckach

Anmeldetag im Kindergarten St. Franziskus in Seckach

Alle Kinder, die im Kiga-Jahr 2015/2016 (ab Sept 2015) unsere
Einrichtung besuchen wollen, können im Kindergarten Seckach
angemeldet werden.

Wir sind an folgenden Tagen für Sie da: (**Montag und Dienstag**
– NICHT wie in der Vorankündigung Dienstag und Mittwoch)

Montag, den 9. 3. 2015 von 9.30–12.00 Uhr

Dienstag, den 10. 3. 2015 von 9.30–12.00 und

14.30–16.00 Uhr

Kommen Sie mit Ihrem Kind zur Anmeldung an einem dieser Ter-
mine bei uns vorbei. Für alle, denen dies nicht möglich ist, hier
unsere Telefonnummer: 06292-7594.

Gabriele Schmitt, Kindergartenleiterin



OT Grobeicholzheim

Sperrung Schloßgartenhalle

Die Schloßgartenhalle in Grobeicholzheim ist am Samstag, 28. 2.
2015, für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen
und Organisationen gesperrt. Um Beachtung wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Abt. Grobeicholzheim

Abt. Jugendfeuerwehr

Die „Gruppe 2“ trifft sich am Samstag, 28. Februar 2015, um
14.00 Uhr zu ihrem nächsten Dienst. Über eine rege Teilnahme
würden wir uns sehr freuen.



OT Zimmern

Freiwillige Feuerwehr Abt. Zimmern

Ehrenkommandant Wolfgang Grimm wurde 70

Zum 70. Geburtstag des Ehrenkommandanten der Freiwilligen
Feuerwehr Zimmern, Wolfgang Grimm, gratulierte eine Abord-
nung der Feuerwehr Zimmern recht herzlich und überbrachte

Grüße und ein Geschenk aller Kameradinnen und Kameraden.
Die Feuerwehr Zimmern hofft, dass Herr Wolfgang Grimm ihr
auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht und wünscht ihm
für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 1. 3. – ZWEITER FASTENSONNTAG

- 9.30 Uhr Zimmern: Wort-Gottes-Feier
- 10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
- 9.00 Uhr** Grobeicholzheim: Wort-Gottes-Feier (evang. Kirche)
- 10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier und der 2. Familiengot-
tesdienst aller Erstkommunionkinder und ihrer Fam-
ilien und begleitender Kindergottesdienst mit Vor-
stellung der Pfarrgemeinderatskandidaten
- 11.00 Uhr Jugenddorf Klinge: Wort-Gottes-Feier
- 17.30 Uhr Seckach: Vesper

Montag, 2. 3.

- 18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Dienstag, 3. 3.

- 18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. 3.

- 18.30 Uhr Grobeicholzheim: Eucharistiefeier (evang. Kirche)
- 18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier anschl. nächtliche Anbe-
tung bis zur hl. Messe um 7.00 Uhr

Freitag, 6. 3. – Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen la- den ein

- 18.00 Uhr Seckach: Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der
Frauen, die Frauen aus Zimmern sind eingeladen
nach Seckach
- 19.00 Uhr Grobeicholzheim: Ökum. Gottesdienst zum Weltge-
betstag der Frauen im kath. Gemeindehaus

Gemeinsames

Erstkommunion – Familiengottesdienste

Am 1. März laden wir alle Kommunionkinder mit ihren Familien
zum Gottesdienst mit dem Thema „Versöhnung“ um 10.30 Uhr
nach Seckach ein. Anschließend ist gemeinsames Pizza-Essen mit
den Familien von Seckach im Pfarrheim in Seckach.

Beichte der Erstkommunionkinder

Beichttermin in: Seckach für Seckach und Grobeicholzheim ist
am Freitag, 13. 3. 2015, um 15.00 Uhr mit Pfr. Schneider und Pfr.
Bschirrer.

Die Seckacher Gruppe trifft sich um 14.45 Uhr zur Einstimmung
mit ihren Begleitern in der Kirche. Die Gruppe von Groß-
eicholzheim und Bödighem trifft sich zur Einstimmung um
15.10 Uhr mit ihren Begleitern in der Kirche in Seckach. Für jede
Gruppe brauchen wir 2 Begleiter für die Kirche und 2 für das Fest
der Versöhnung. Einzelne Kinder können bei Bedarf auch an ei-
nen der anderen Orte zur Beichte gebracht werden.

Fastenkalender

Die Fastenkalender werden auch dieses Jahr wieder zum Preis von
3,20 € angeboten. Sie liegen in den Schriftenständen auf oder kön-
nen über die Pfarrbüros erworben werden.

Kath. Krankenverein Seckach und Zimmern:

Wir bitten, den Beitrag 2015 (Familien Euro 15,-/ Einzelperso-
nen Euro 10,-) falls nicht abgebucht wird – auf das Konto bei der
Volksbank Mosbach, IBAN12 67460041 00 15141000 einzu-
zahlen. Die Abbuchungen werden im März vorgenommen.

Seelsorge-Ausschusssitzung

Die nächste Sitzung des Seelsorgeausschusses findet am Diens-
tag, den 3. 3. 2015 in Zimmern statt.

Wahl des Pfarrgemeinderats am 14./15. März 2015

Am 14. und 15. März 2015 findet in der Erzdiözese Freiburg die
Wahl für den Pfarrgemeinderat statt. In der Seelsorgeeinheit sind
22 Mitglieder in den Pfarrgemeinderat zu wählen.

Diese verteilen sich auf die einzelnen Stimmbezirke wie folgt:

Adelsheim, St. Josef	2 Vertreter
Adelsheim, St. Marien	3 Vertreter
Osterburken, St. Gangolf	2 Vertreter
Osterburken, St. Kilian	4 Vertreter
Rosenberg, St. Borromäus	2 Vertreter
Seckach, St. Andreas	2 Vertreter
Seckach, St. Bernhard	2 Vertreter
Seckach, St. Laurentius	2 Vertreter
Seckach, St. Sebastian	3 Vertreter

Folgende Wahllokale sind eingerichtet und zu den nachstehend aufgeführten Zeiten geöffnet.

Adelsheim, St. Josef, Sitzungssaal Kirche, Weinbergstr. 26, Adelsheim-Sennfeld	Sonntag, 15. März 2015, 9.30–10.00 Uhr 11.30–12.30 Uhr 15.00–17.00 Uhr
Adelsheim, St. Marien, Katholisches Pfarrzentrum, Lachenstr. 18, Adelsheim	Sonntag, 15. März 2015, 9.30–10.30 Uhr 11.30–12.30 Uhr 15.00–17.00 Uhr
Osterburken, St. Gangolf, Pfarr- und Gemeindezentrum, Kirchstr. 6, Osterburken-Schlierstadt	Sonntag, 15. März 2015, 9.00–10.00 Uhr 10.45–11.45 Uhr 13.30–15.30 Uhr
Osterburken, St. Kilian, Kilianssaal, Marktplatz 1, Osterburken	Samstag, 14. März 2015, 17.30–18.30 Uhr 19.30–20.30 Uhr Sonntag, 15. März 2015, 13.00–17.00 Uhr
Rosenberg, St. Borromäus, Gemeindehaus, Schlossstraße 10, Rosenberg	Sonntag, 15. März 2015, 11.00–12.00 Uhr 13.00–16.00 Uhr
Seckach, St. Andreas, Dorftreff „Am Lindenbaum“, Dekan-Blatz-Str. 1, Seckach-Zimmern	Sonntag, 15. März 2015, 9.30–13.30 Uhr
Seckach, St. Bernhard, Kirche St. Bernhard/ Nebenraum, Klingestraße 30, Jugenddorf Klinge	Sonntag, 15. März 2015, 10.00–11.00 Uhr 12.00–15.00 Uhr
Seckach, St. Laurentius, Kath. Gemeindehaus – Gruppenraum, Friedhofstr. 2, Seckach-Großeicholzheim	Sonntag, 15. März 2015, 10.00–14.00 Uhr
Seckach, St. Sebastian, Kirche – Versammlungsraum, Bahnhofstr. 28, Seckach	Sonntag, 15. März 2015, 10.00–10.30 Uhr 11.00–12.30 Uhr 14.00–16.00 Uhr

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Kumulieren ist zulässig, indem einem Kandidaten auch zwei oder im entsprechenden Stimmbezirk auch drei Stimmen gegeben werden können.

Die Wahlbenachrichtigungskarte wird bis zum 1. März 2015 zugestellt. Diese Wahlbenachrichtigungskarte ist ins Wahllokal mitzubringen.

In den Stimmbezirken

Adelsheim – St. Josef,
Adelsheim – St. Marien
Osterburken – St. Gangolf,
Rosenberg – St. Borromäus,
Seckach – St. Bernhard
Seckach – St. Laurentius

sind gerade so viele Kandidaten vorgeschlagen, wie Mitglieder zu wählen sind. Es kommt deshalb zu einer Persönlichkeitswahl, d.h. jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und in der Ausübung ihrer allgemeinen kirchlichen Gliedschaftsrechte nicht behindert ist, kann in den Pfarrgemeinderat gewählt werden. Die Stimmenzahl im Stimmbezirk darf jedoch nicht überschritten werden.

Die Musterstimmzettel werden am Aushang in den jeweiligen Kirchen veröffentlicht.

Es kann auch durch Briefwahl gewählt werden. Briefwahlunterlagen sind in den zuständigen Pfarrbüros zu den übrigen Öffnungszeiten bis zum 12. März zu beantragen.

Die **Ermittlung des Wahlergebnisses** erfolgt in allen Stimmbezirken um **17.00 Uhr**.

Der Wahlvorstand

Großeicholzheim, St. Laurentius

Krabbelgruppe

Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell). Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen:
Freitag, 6. 3., um 19.00 Uhr im Kath. Gemeinderaum

Seniorentreff Großeicholzheim

Unsere nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 11. März, statt. Das Treffen beginnt um 15.00 Uhr im kath. Gemeinderaum. Hierzu sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015 im Stimmbezirk Seckach-Großeicholzheim, St. Laurentius

Folgende Kandidatenvorschläge wurden vom Wahlvorstand der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach geprüft und zur Wahl zugelassen:

1. **Galm, Philipp**, geb. 1989, Student, Salzbergstraße 11, 74706 Osterburken
2. **Huber, Christina**, geb. 1972, Krankenschwester, Röhrigstraße 2, 74743 Seckach-Großeicholzheim

Im Stimmbezirk St. Laurentius Seckach-Großeicholzheim sind **2 Bewerber** in den Pfarrgemeinderat zu wählen. Es dürfen daher auch **nur 2 Stimmen** vergeben werden. Einer Kandidatin bzw. einem Kandidaten können auch beide Stimmen gegeben werden (Kumulieren).

Das Wahllokal im Stimmbezirk St. Laurentius Seckach-Großeicholzheim befindet sich im kath. Gemeindehaus / Gruppenraum (Friedhofstr. 2, 74743 Seckach-Großeicholzheim). Es ist am Sonntag, 15. März, von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro (Bahnhofstr. 26, 74743 Seckach) bis spätestens 12. März zu beantragen.

Seckach, St. Sebastian

Von der kfd St. Sebastian – Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 6. 3., Weltgebetstag um **18.00 Uhr** in St. Sebastian

Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemütliches Beisammensein mit Spezialitäten von den Bahamas.

Zimmern, St. Andreas

Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331, melden.

Weltgebetstag der Frauen

Die Frauen aus Zimmern sind herzlich zum Weltgebetstag der Frauen nach Seckach eingeladen, im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemütliches Beisammensein mit Spezialitäten von den Bahamas.

Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015 im Stimmbezirk Seckach-Zimmern, St. Andreas

Folgende Kandidatenvorschläge wurden vom Wahlvorstand der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach geprüft und zur Wahl zugelassen:

1. Ackermann, Sigrid, geb. 1966, kfm. Angestellte, Rathausgasse 3, 74743 Seckach-Zimmern
2. Blatz, Claudia, geb. 1964, Einzelhandelskauffrau, Dekan-Blatz-Straße 26, 74743 Seckach-Zimmern
3. Kohler, Tobias, geb. 1984, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Unter der Kirche 2, 74743 Seckach-Zimmern

Im Stimmbezirk St. Andreas Seckach-Zimmern sind 2 Bewerber in den Pfarrgemeinderat zu wählen. Es dürfen daher auch nur 2 Stimmen vergeben werden. Einer Kandidatin bzw. einem Kandidaten können auch beide Stimmen gegeben werden (Kumulieren).

Das Wahllokal im Stimmbezirk St. Andreas Seckach-Zimmern befindet sich im Dorftreff „Am Lindenbaum“ (Dekan-Blatz-Straße 1, 74743 Seckach-Zimmern). Es ist am Sonntag, 15. März 2015, von 9.30 Uhr – 13.30 Uhr geöffnet.

Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlunterlagen sind im Pfarrbüro (Bahnhofstraße 26, 74743 Seckach) bis spätestens 12. März 2015 zu beantragen.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 1. 3. 2015

10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Prädikant Jehle-Fischer, Buchen

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, den 4. 3. 2015

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Konfirmandenelternabend

Freitag, den 6. 3. 2015

19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen Gottesdienst + gem. Abschluß im Evang. Gemeindehaus

Großeicholzheim

Samstag, 28. 2.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Großeicholzheim

Sonntag, 1. 3. – Reminiszere

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst m. Kindergottesdienst Gr. Eicholzheim (Pfr. Stromberger)

18.00 Uhr Teenkreis Großeicholzheim (Schöpfung)

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Dienstag, 3. 3.

15.00 Uhr Seniorennachmittag Großeicholzheim

19.30 Uhr Gemeindegebet Pfarrhaus Großeicholzheim

Freitag, 6. 3.

19.00 Uhr Frauenweltgebetstag im katholischen Gemeinderaum

Adelsheim

Samstag, den 28. 2. 2015

10–14 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus (Gruppe, die im September konfirmiert wird)

Sonntag, den 1. 3. 2015, Reminiszere

9.30 Uhr Gottesdienst (Bless)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11.00 Uhr Zwergengottesdienst in der Stadtkirche

Donnerstag, den 5. 3. 2015

19.00 Uhr **ANMELDUNG DER KONFIRMANDEN zur Konfirmation 2016:** Betrifft alle Jugendlichen, die im Schuljahr 2015/15 die 7. Klasse besuchen. Bitte das Stammbuch, bzw. die Taufurkunde zur Anmeldung mitbringen. Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen mit ihren Eltern.

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Rückrunden-Auftakt!

Am Sonntag tragen wir unser Nachholspiel zuhause gegen den TSV Höpfingen II aus – möglicherweise platz- und witterungsbedingt in der Klinge. Wir nehmen die Mission „Klassenerhalt 2015“ an und würden uns daher sehr auf zahlreiche Unterstützung freuen. Das Sportheim ist wie gewohnt geöffnet.

SO., 1. 3., 15.00 Uhr SV Seckach – TSV Höpfingen II

Am darauffolgenden Wochenende sind wir dann übrigens spielfrei!

Abt. Jugendfußball: Fußball-Börse

Die Jugendabteilung bietet allen Eltern/Erziehern und Spielern aus Seckach und den umliegenden Ortschaften an, auf einer Fußball-Börse im Sportheim Seckach am 7. März von 14.00–16.00 Uhr, gebrauchte Sportartikel (Kickschuhe, Trainingsanzüge, Trikots usw.) zu verkaufen und /oder zu erwerben. Auch wenn Sie nur wenige Teile anbieten können, wäre es schön, wenn Sie mit Ihrem noch so kleinen Angebot an Sportartikeln die Fußball-Börse unterstützen und erweitern würden. Bei Kaffee und Kuchen, welcher für eine kleine Spende bereitgestellt wird, können Sie in entspannter Atmosphäre ihren Verkauf und/oder Einkauf tätigen. Weitere Infos und Anmeldung unter svseckach-jugend@freenet.de oder 06292/1278. Sollten sie den Wunsch haben, einen neuen Trainingsanzug zu bestellen, so können Sie dies ebenfalls auf der Fußball-Börse tun.

Abt. Sportkegeln

Am Samstag hatte die Herren II (4-er) Mannschaft ein Heimspiel gegen den SV Esslingen II zu bestreiten. Alle 4 Spieler hatten sehr gute Ergebnisse und konnten das Spiel mit 5:1 Punkten und 2080 : 1956 Holz gewinnen. Friedrich Graf 495 Holz, Manfred Herkel 534 Holz, Florian Arthofer 516 Holz und Reinhold Winter 535 Holz.

Die Herren I spielte auswärts gegen den SKV Reutlingen und musste sich trotz guter Leistung mit 5:3 Punkten und 3040:3004 Holz geschlagen geben. Walter Kristofory 451 Holz, Franz Dollinger 514 Holz, Rainer Miesch 483 Holz, Markus Münnich 490 Holz, Markus Winter 532 Holz und Jürgen Retter 534 Holz.

SC KLINGE SECKACH

Schnuppertraining beim SC Klinge Seckach für fußballbegeisterte Mädchen

Am 28. Februar 2015 veranstaltet die Jugendabteilung des SC Klinge Seckach ein Schnuppertraining für alle interessierten Mädchen von Geburtsjahr 2000 bis 2006 ab 9.30 Uhr in der Schlossgartenhalle in Großeicholzheim.

Die Mädchen werden von zwei unserer Jugendtrainern zusammen mit unseren Mädchen mit der Trainingsarbeit des Vereins vertraut gemacht und können so herausfinden, ob ihnen Fußballspielen im Team so viel Freude macht wie unseren aktiven Mädchen. Nach dem Schnuppertraining werden wir dann ein kleines Turnier spielen, bei dem die aktiven Mädels der „Klinge“ und die „Schnuppermädchen“ in gemischten Mannschaften gemeinsam spielen. So ist auch ein erster Praxistest möglich, der bereits hier einige Fragen beantwortet wie zum Beispiel „kann ich mit den anderen Mädchen gut zusammen spielen“.

Für die Eltern besteht die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen mit den Eltern unserer Mädchen auszutauschen und so wichtige Informationen über die gemeinsamen Aktivitäten, mögliche Spiel- und Trainingsbelastung und dem Miteinander innerhalb der Mannschaften zu erfahren – somit bekommen auch die Eltern einen ersten Einblick darüber was euch erwartet, falls euch das Ganze gut gefällt.

Gerne werden unser Jugendleiter und unsere Trainer für eure Fragen zu Verfügung stehen.

Im Jugendbereich der Klinge spielen derzeit 49 Mädchen Fußball. In einer D-, C- und B-Jugend sind alle am Rundenbetrieb im Einsatz. Gespielt wird in 9er Mannschaften. Zum Tagesablauf selbst ist Folgendes geplant:

Da die Veranstaltung über die Mittagszeit geht, werden wir auch eine heiße Wurst und kalte Getränke anbieten. Wir freuen uns immer sehr über neue Mitspielerinnen, die unsere Teams unterstützen und mit uns einen Teil ihrer Freizeit gestalten möchten! Ein gutes Miteinander liegt uns dabei sehr am Herzen, innerhalb – aber auch außerhalb des Fußballplatzes.

Macht mit! Wir freuen uns darauf, euch kennen zu lernen!

B-Juniorinnen der SC Klinge Seckach mit 6. Platz bei den badischen Hallenmeisterschaften

Gut vorbereitet, voller Optimismus und mit einem torreichen Turnier aus Ruit im Rücken gingen die B-Mädchen des SC Klinge zur Endrunde um den Badischen Hallenfußballpokal nach Nußloch in die Olympiahalle, dessen Erreichen man sich zuvor in 2 Qualifikationsrunden erkämpft und mit insgesamt 16 geschossenen Toren erspielt hatte.

Es gelang der Mannschaft jedoch zu keiner Zeit in der Finalrunde die übergroße Nervosität abzulegen und in den eigenen Spielrhythmus zu finden. So endete die Partie gegen den ersten Vorrundengegner aus Daxlanden torlos. Im zweiten Spiel stand man dem TSV Tauberbischofsheim gegenüber, defensiv gut sortiert jedoch im Angriff zu unentschlossen war auch hier ein torloses 0:0 das Ergebnis. Nun musste ausgerechnet gegen den Titelverteidiger und favorisierten Karlsruher SC gepunktet werden. Nach gutem Beginn brachte ein Freistoß des KSC aus kurzer Distanz die Seckacher Mädels in Rückstand. Alle Offensivbemühungen der Klinge waren heute zu drucklos und so war das 0:2 gegen den KSC die Konsequenz. Enttäuscht ging es nun in das Platzierungsspiel, das gegen die SG Horrenberg mit 0:1 verloren ging. So stand schlussendlich Platz 6 als Ergebnis des diesjährigen Hallenpokals fest, bei dem sich die Klinge Mädchen sicher weit unter Ihren Möglichkeiten und den eigenen Erwartungen präsentierten. Unser Glückwunsch geht an den ASV Hagsfeld, der sich in einem spannenden Finale den Titel gegen Astoria Walldorf sicherte.

Für die B-Juniorinnen der SC Klinge laufen nun alle Vorbereitungen für den Auftakt der neuen Meisterschaftsrunde, die aus Verbands- und Landesligisten zusammengestellt wurde und bereits am 15. März 2015 beginnt.

Sportanglerverein Seckach e.V.

Am Samstag, den 7. 3. 2015, findet die diesjährige Gewässersäuberung statt.

Treffpunkt aller Aktiven um 13 Uhr am Seckachweiher.

Ersatztermin bei schlechtem Wetter ist der 14. 3. 2015.

Sportschützenverein Hubertus 1924 e.V. Seckach

Die Jahreshauptversammlung des Sportschützenvereins Hubertus 1924 e.V. Seckach findet am Freitag, den 6. März 2015, um 20.00 Uhr im Schützenhaus Seckach statt.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
 2. Bericht des ersten Vorsitzenden
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Schatzmeisters
 5. Bericht des Sportleiters
 6. Bericht des Jugendleiters
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
 9. Wahlen
 10. Ehrungen
 11. Anträge an die Jahreshauptversammlung
 12. Verschiedenes und Aussprache
- Anträge an die Versammlung können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 5 Tage vor der Hauptversammlung beim Vorstand schriftlich eingegangen sind.

Musikverein Seckach

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des Musikvereins für das Jahr 2014 findet am 22. März 2015 um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum der Seckachtalhalle statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2.) Tätigkeitsbericht
- 3.) Bericht des Dirigenten
- 4.) Kassenbericht
- 5.) Kassenprüfbericht und Entlastung der Vorstandschaft
- 6.) Wünsche und Anträge

Anträge an die Generalversammlung müssen schriftlich eine Woche vor der Generalversammlung beim 1. Vorstand eingereicht werden. Zur Generalversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins herzlich eingeladen.

Förderverein für das Hallenbad und die Grund- und Hauptschule Seckach e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 5. März 2015, um 20 Uhr in der Seckachtalschule** ein.

Tagesordnung:

Neben der Begrüßung und einem Bericht durch die erste Vorsitzende, steht die Änderung der Satzung sowie Verschiedenes, Wünsche und Anregungen auf der Tagesordnung.

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und Interessierten herzlich willkommen.

Kerstin Köpfle, 1. Vorsitzende

Heimatverein Seckach

Theateraufführung

„Heiße Bräute machen Beute“ in Seckach

Drei befreundete Frauen haben den Spagat zwischen ihren Wünschen und dem permanentem Geldmangel bewältigt. Nach einem Bankraub stellen sich aber ungeahnte Probleme ein.

„Heiße Bräute machen Beute“ von Rolf Salomon lautet der Titel des neuen Stücks, das die Theatergruppe des Heimatvereins Seckach, seit vergangener Herbst probt. Wer das Ensemble kennt, weiß, dass den Lachmuskeln enorme Strapazen bevorstehen.

Spannung kommt auf, wenn sich Erwin wundert, dass drei große Müllsäcke nicht in die Entsorgung kommen sollten. Ihn beschäftigt zudem das Verschwinden seines Schneidbrenners aus der

Werkstatt. Außerdem müssen die drei laienhaften Bankräuberinnen Vivi, Hedwig und Lisbeth am eigenen Leibe erfahren, dass der Besitz von zu viel Geld ganz schön haarig sein kann.

Nicht nur die neugierige Nachbarin rückt den Damen auf die Pelle, plötzlich taucht auch noch ein Mafioso auf. Und der versteht offenbar keinen Spaß. Mit einer Pistole fuchtelte er vor den Nasen der drei Freundinnen herum. Regelrecht Blut und Wasser schwitzen sie, als auch noch der Polizeikommissar an der Haustür klingelt. Allerdings will der nette Ermittler nur den Schneidbrenner zurückbringen, der beim Bankraub zurückgelassen wurde.

Das Publikum darf sich wieder auf unterhaltsame Theaterabende freuen. Der Vorhang zur Premiere von „Heiße Bräute machen Beute“ geht am **Samstag, 14. März 2015**, in der Seckachtalhalle um 19.30 Uhr auf. Die zweite Vorstellung findet am **Samstag, 21. März 2015**, statt. Einlass ist eine Stunde früher, wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Verband WOHNHEIGENTUM Seckach (VWS)

Unser erster diesjähriger **Frühjahrschnittkurs (Bäume)** findet statt am **Samstag, 7. März 2015**, ab 13.00 Uhr auf dem Grundstück von Familie Otto Schmutz **Röhrigstraße 7**, in Großeicholzheim. Dort wird an einigen Kulturen ein geeigneter Schnitt gezeigt werden.

Herr Bernd Martin wird nicht nur die Schnittmaßnahmen durchführen, sondern auch viele wertvolle Tipps und Informationen rund um das Thema Baumschneiden und Baumpflege, wozu ja nicht nur das Schneiden gehört, an die Teilnehmer weitergeben können.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Bewusst Leben Neckar Odenwald e.V.

Fastenkreis in Seckach

Fastenzeit ist eine Zeit der inneren Einkehr der Beschäftigung mit sich selbst und der Enthaltbarkeit. Diese Jahreszeit kann auf sehr unterschiedliche Art und Weise gelebt und erfahren werden.

Da nicht jeder die Möglichkeit hat in der Fastenzeit eine Auszeit zu nehmen bieten wir gemeinsam mit Herrn Heilpraktiker Torsten Nehring einen Fastenkreis an.

Herr Torsten Nehring hat über 20 Jahre Erfahrungen mit verschiedenen Fastenkuren gesammelt. Herr Nehring ist der Auffassung, dass wer diese besondere Jahreszeit bewusst erlebt, sehr viel über sich und die Zeit des richtigen Fastens lernen kann.

Willkommen ist jeder der bereits Erfahrungen mit Fasten gesammelt hat oder der das erste Mal fasten möchte.

Unter fachkundiger Anleitung kann man an diesem Fastenkreis teilnehmen. Wir treffen uns 3-4 x pro Woche für ca. 1-2 Stunden am Nachmittag / Abend. Bei Interesse kann zusätzlich am Vormittag ein Fastenkreis stattfinden.

Die Teilnahme ist über die gesamte Fastenzeit möglich. Jeder einzelne entscheidet, ob er nur an einzelnen Tagen oder die gesamte Fastenzeit hindurch teilnehmen möchte.

Fasten in einer Gruppe bringt viele Vorteile, ist einfacher durchführbar und lässt jeden einzelnen sein Fastenziel leichter erreichen und umsetzen. Der Austausch innerhalb einer Gruppe ist willkommen und bereichert jeden einzelnen Fastenteilnehmer.

Wir sprechen über Erfahrungen während des Fastens, über die Bewältigung von Fasten Krisen, über Dinge die das Fasten unterstützen und über die Aufbauzeit nach dem Fasten. Spezielle Übungen unterstützen die Fastenzeit und die Besinnung auf das Wesentliche sowie die innere Einkehr.

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Interessierte melden sich bitte an unter **Telefon 06292 – 22 49 739**, über die Naturheilpraxis Seckach direkt bei Herrn Nehring oder über das Geschäft in Seckach, Heinrich-Magnani-Str. 18.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fastenzeit und eine gute Vorbereitung auf eines der wichtigsten christlichen Feste.

SV Großeicholzheim

Schrottsammlung

Am Montag, den 16. 3. 2015, findet eine Schrottsammlung statt. Die Abholung erfolgt durch die AWN GmbH. Bitte stellen Sie Ihr Altmittel ab 6 Uhr gut sichtbar zur Abholung bereit. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Beratungsteam der AWN Tel. 06281/906-13. Durch Ihre Spende unterstützen Sie die Vereinsarbeit. Vielen Dank !

ABT. VOLLEYBALL**3 Punkte für die Volleyball Damenmannschaft des SV Großholzheim am letzten Heimspieltag der Saison**

Mit personellen Engpässen, die teils durch die Mobilisierung von Aushilfsspielerinnen kompensiert werden mussten, trat die Volleyball Damenmannschaft des SVG am vergangenen Wochenende ihre beiden Heimspiele gegen die Gäste aus Walldorf und Helmstadt an.

Im ersten Spiel des Heimspieltages standen die Mädels des SVG dem Tabellenschlusslicht VC Walldorf gegenüber. Von Beginn an dominierte die Heimmannschaft das Spiel und setzte die Gegner aus Walldorf mit einem guten Spielaufbau und gezielten Angriffsbällen unter Druck. Durch das gute Zusammenspiel der Mannschaft des SVG konnte man alle drei Sätze klar für sich entscheiden (25:17 ; 25:8 ; 25:11) und ging somit als Sieger des ersten Spieles vom Spielfeld.

Im zweiten Spiel des Tages standen die Volleyballerinnen der VSG Helmstadt II der Heimmannschaft des SVG gegenüber. Während die Gäste zunächst nur schwer ins Spiel hinein fanden, gelang es den Damen des SVG mit einem guten Spielaufbau und einer dominierenden Spielweise einen hohen Punktevorsprung herauszuspielen. Somit ging der erste Satz auch verdient mit 25:14 Punkten an die Heimmannschaft. Doch im zweiten Satz spielte die Gastmannschaft aus Helmstadt deutlich konzentrierter und cleverer, sodass die Gäste diesen Satz verdient mit 25:11 für sich entscheiden konnten. Leider gelang es dem SVG nur schwer wieder zurück ins Spiel zu kommen und die Damen aus Helmstadt nutzten die Chance erneut. Trotz kämpferischem Teamgeist gelang es dem SVG nicht, das Spiel noch einmal zu drehen und musste auch die letzten beiden Sätze an die Gäste der VSG mit 25:19 und 25:17 abgeben.

So endete dieser Heimspieltag mit verdienten 3 Punkten für die Damen des SVG. Vielen Dank an dieser Stelle auch noch einmal an die Aushilfsspielerinnen, ohne die dieser Spieltag nicht hätte stattfinden können.

Für den SV Großholzheim spielten: Regina Bangert, Maxi Bopp, Madeleine Gramlich, Birgit Kovacs, Sylvia Kunzmann, Miriam Markert, Julia Weiser und Miriam Wolf

TC Großholzheim**Einladung zur Jahreshauptversammlung am 28. Februar 2015 um 20.00 Uhr im Tennisheim.**

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich zu unserer JHV ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls von der letzten JHV
4. Berichte:
 - Vorstand
 - Sportwart
 - Jugendwart
 - Mannschaftsführer
 - Kassier
 - Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
7. Grußworte
8. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind bis zum 21. 2. 2015 schriftlich beim Vorsitzenden Rudolf Reuther einzureichen.

Aichelscher Schnäischittler

Auch in diesem Jahr möchten wir uns für eine gelungenen Kampagne bei allen Aktiven, Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Bäckerei Fritzebeck Großholzheim, die uns liebenswerter Weise, die leckeren Berliner für unseren „Freggde Freidaach“ gespendet haben!

Unsere nächste Sitzung findet am 6. März um 19.30 im Gasthaus Löwe statt.

VdK OV Großholzheim

Die Mitgliederversammlung des VdK Ortsverbandes Großholzheim mit den Orten Kleineholzheim, Waldhausen, Heidersbach und Rittersbach findet am Sonntag, 15. 3. 2015, im Gasthaus „Löwen“ in Großholzheim statt. Beginn 14.00 Uhr.

Auch in diesem Jahr werden Mitglieder des Ortsverbandes für ihre langjährige Mitgliedschaft im Vdk, geehrt. Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder recht herzlich zu dieser Versammlung ein.

Großholzheim und seine Geschichte

Um uns auf die erste Museumsöffnung dieses Jahr vorzubereiten, treffen wir uns am Mittwoch, den 4. März, um 19.00 Uhr im Repräsentationsraum des Wasserschlosses. Zu diesem Anlass sind alle Mitglieder wieder recht herzlich eingeladen. Es wird wieder ein interessantes Museumsjahr für alle Besucher.

Die erste Museumsöffnung 2015 ist am 8. März zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr, hierzu laden wir wieder recht herzlich ein.

NABU Seckach- und Schefflenztal e.V.**Mitgliederversammlung**

Im Jahr 2014 konnte wieder viel für unsere Natur getan werden. Deshalb lädt der NABU Seckach- und Schefflenztal e.V. am 11. März 2015 um 19.30 Uhr in den Naturschutztreff „Arche“ (im Keller der Grundschule Großholzheim beim Parkplatz Schlossgartenhalle) zu seiner Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Berichte des 1. und 2. Vorsitzenden unterstützt mit Bildern und Kassenbericht
2. Entlastung des Vorstandes
3. Ausblick mit Vorstellung des Jahresprogrammes 2015
4. Sonstiges

Alle Mitglieder und Freunde des NABU sowie die interessierte Bevölkerung sind hierzu herzlich eingeladen.

F.C. Zimmern e.V.**Altpapiersammlung:**

Am Samstag, 7. 3. 2015, führt der FC Zimmern eine Altpapier und Kartonagensammlung durch. Blaue AWN Tonnen werden ebenfalls geleert. Das Sammelgut bitte ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Helfer treffen sich um 9.00 Uhr am Friedhof.

Sonstiges**Kath. öffentliche Bücherei St. Sebastian, Seckach**

Regelmäßige Öffnungszeiten der Kath. öffentlichen Bücherei St. Sebastian, Seckach:

(Nebenraum der Seckacher Kirche)
 Donnerstag 16.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 bis 11.00 Uhr
 Sonntag 11.30 bis 12.15 Uhr

Die Ausleihe am 1. 3. entfällt wegen einer Veranstaltung!

Imkerverein Bauland**Anfängerlehrgang in der Bienenhaltung beim Imkerverein Bauland**

Am Freitag, 27. 2. 2015, um 18 Uhr treffen sich die bereits gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer an unserem Anfängerlehrgang im Ganztagsgymnasium (GTO). Wir werden die Themen, den Ablauf und die Kosten vorstellen, die über das gesamte Jahr anfallen.

1–2 Restplätze sind evtl. noch verfügbar.

Informationen bei Kolesinski tel. 06291 8828 oder Müller tel. 06297 480.

Betreuerin, Betreuer – ein attraktives Ehrenamt

„Es gibt viele Gelegenheiten, in Kontakt mit anderen Menschen zu treten und die eigenen Kenntnisse einzubringen“. Herr S. ist seit 2008 ehrenamtlicher Betreuer und findet viele gute Gründe, warum ihm diese Tätigkeit große Freude bereitet.

So ist die Möglichkeit der freien Zeiteinteilung nur eine der Besonderheiten, die dieses Amt attraktiv machen. Der Betreuer ist eingebunden in eine klare gesetzliche Regelung, seine Auslagen werden pauschal erstattet und das Engagement bringt ein hohes Maß an Zufriedenheit aufgrund der großen Palette möglicher Aufgabenkreise mit sich.

Eine Betreuung wird eingerichtet für Menschen, die ihre Angelegenheiten infolge von hohem Alter, Krankheit oder Behinderung nicht selbst regeln können. Handelt es sich hierbei um allein stehende Menschen ohne Angehörige, so sucht der Betreuungsvor-

ein geeignete Frauen und Männer für diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Ehrenamtliche Betreuer erfahren professionelle Unterstützung durch den Betreuungsverein. Hier können sie sich individuell beraten lassen und im Erfahrungsaustausch mit anderen engagierten Betreuern neue Kontakte aufbauen. Vor allem der Umgang mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen, mit Amtsgericht und Banken wird im Fort- und Weiterbildungsangebot des Betreuungsvereins immer wieder thematisiert.

Insbesondere Menschen im Ruhestand, die sozial motiviert sind und über Zeit und Ressourcen verfügen, um unentgeltlich anderen Menschen helfen zu können, finden bei der Ausübung einer ehrenamtlichen Betreuung Anerkennung und Zufriedenheit mit sich selbst.

Auch für Frauen während oder nach der Familienphase kann die ehrenamtliche Betreuung eine verantwortungsvolle Aufgabe darstellen.

Der Betreuungsverein des Neckar-Odenwald-Kreises ist angewiesen auf Menschen, die sich für das Ehrenamt der gesetzlichen Betreuung interessieren. Eine gute Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit der Thematik bieten die Einführungsveranstaltungen ins Betreuungsrecht. An drei Abenden werden Grundlagen des Betreuungsgesetzes, Aufgabenkreise, Versicherungsfragen usw. erörtert. Diese Abende sind sowohl für Angehörige vorgesehen, welche zum gesetzlichen Betreuer bestellt sind, als auch für alle diejenigen, welche Interesse an einer ehrenamtlichen Betreuung haben.

Die Einführungsveranstaltungen finden statt am Donnerstag, den 12. 3., 19. 3. und 26. 3. 2015, jeweils um 19 Uhr in der Volkshochschule Buchen, Kellereistraße 48. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle entgegen unter der Rufnummer 06261 / 84-2523, Fax: 06261 / 84-4770 oder per e-mail: betreuungsverein@neckar-odenwald-kreis.de.